

Meditation vom 01.01.2010

Waltraud Rempe & Andreas Bader

Oh, Du wunderbares Jahr des Wandels!

Oh, wir heißen Dich willkommen!

Aus der unendlichen Liebesquelle meines Seins, in sehr, sehr großer Freude und in tiefer Dankbarkeit begrüße, berühre und umarme ich Euch in Eurem geöffneten und liebenden Herzen „Amora spricht“.

Und so bin ich ein Teil von vielen. So bin ich mit zahlreichen Engeln und Lichtwesen aus den Reichen des Lichtes und der Liebe hier zu Euch gekommen. Und so ist es mir eine große Freude, auch den Engel der Verkündigung am heutigen Abend zu Wort kommen zu lassen, denn wir wirken zusammen in den Reichen des Lichtes, so wie auch Ihr zusammen seid und zusammenwirkt. Und so bildet Ihr eine lichtvolle Herzensgemeinschaft, so bilden wir eine lichtvolle Herzensgruppe, denn wir alle sind miteinander verwoben.

Und so freut es uns sehr, Euch als Säulen des Lichtes hier am heutigen Abend ansprechen und begrüßen zu dürfen, denn Eure Zeit ist die Jetztzeit, Eure Zeit, auf die Ihr Euch so viele Leben lang vorbereitet habt, denn Ihr lebt in einem Zeitenwandel, wie Ihr wisst, um Eure wahre Aufgabe zu erkennen. Und so braucht Ihr nicht im Außen zu suchen nach Eurer so genannten Lebensaufgabe. Ihr seid alle mittendrin, denn Eure Aufgabe ist es, Euer Herz zu öffnen; Eure Aufgabe ist es, der Wahrheit und der Liebe dienlich zu sein; Eure Aufgabe ist es, Mut zu zeigen in diesen Zeiten der Dunkelheit; Eure Aufgabe ist es, Euer inneres Leuchten zu bewahren und von Stunde zu Stunde, von Sekunde zu Sekunde zu vermehren. Und so freuen wir uns auch, dass Ihr die Zeichen der Zeit nun so eindeutig erkannt habt; so freuen wir uns auch, dass Ihr hier so zahlreich zusammen seid, denn Ihr bildet einen sehr erhellen Raum. Wenn Ihr zusammenkommt, finden sich viele Lichtsäulen, die, wie Ihr in diesem Augenblick, einen Tempel des Lichtes bilden und wir sind mit Euch und wir bilden eine lichtvolle Gemeinschaft mit Euch. Und Eure Strahlkraft, würdet Ihr es doch glauben, würdet Ihr unseren Worten doch tief in Eurem Herzen Vertrauen schenken, Eure Leuchtkraft, Eure Strahlkraft ist unendlich weit, ist klar und rein, denn Ihr alle seid reinen Herzens, Ihr seid Wahrheitssucher, Ihr seid geschult worden in nächtlichen Schulungen. Und in jeder Meditation, in jeder Innenschau, die Ihr haltet, sind wir mit Euch, um Euch zu erheben, um Euch zu erinnern, wofür Ihr hierher gekommen seid. Und so mögt

Ihr die Zeichen im Außen, die Strukturwandlungen immer deutlicher wahrnehmen, und so mögt Ihr Euren Platz immer deutlicher erkennen; so mögt Ihr immer deutlicher in Euch die Wahrheit Eures Herzens spüren, die Wahrheit, die da lautet: Ich bin, ich bin göttliche Gegenwart in mir. Ich bin göttliches Licht, welches diese Welt erhellt. Wir sind ein Tempel des Lichtes, und wir tragen durch die Herzensliebe, die wir aufzunehmen bereit sind, die Herzensliebe, die wir zu verströmen bereit sind, so tragen wir dazu bei, Wandel in diesen Zeiten hervorzurufen; so tragen wir dazu bei, dass Balance geschieht, denn im Außen erlebt Ihr es, wie sehr auch Mutter Erde danach ruft, in die Balance, ins Gleichgewicht zu kommen, wie sehr Mutter Erde uns auffordert, ihr sozusagen bei diesem Prozess des Wandels behilflich zu sein. Sie hat wunderbare Ressourcen für alle Lebewesen bereit. Und so spürt Ihr, dass Umverteilung notwendig ist; so spürt Ihr, dass Ihr dazu beiträgt mit Eurer inneren Balance, dass Gleichgewicht hergestellt wird, dass Geben und Nehmen im Gleichgewicht sind und dass alle Wesen ein Recht haben zu leben, in Freiheit zu sein, dass alle Wesen ein Recht haben, die Fülle und Schönheit dieses Eures Planeten Erde anzunehmen, anzuerkennen und zur Verfügung zu haben.

Und so ist es an Euch, liebe Freunde, Euer Herz zu öffnen, Eure Stimme zu erheben und Euch zu zeigen mit dem, was Ihr denkt und fühlt; mit Eurer Wahrheit Euch zu zeigen und d.h. mutig Euren Herzensweg weiter zu beschreiten, Euch an den Händen zu halten, dankbar zu sein für Eure lichtvolle Gemeinschaft, denn Ihr seid tatsächlich die Leuchttürme.

Viele Menschen, das werdet Ihr auch in diesem Jahr sehr verstärkt erleben, werden sich nach Euch orientieren, werden das Licht wahrnehmen, welches Ihr ausstrahlt. Viele werden Euer Licht wahrnehmen und werden zu Euch kommen, so wie es vorgesehen ist. Und Ihr braucht lediglich offenen Herzens zu sein. Ihr sollt nicht überzeugen, darum geht es uns nicht. Ihr dürft lieben, Ihr dürft Eure Liebe zeigen. Ihr dürft Mitgefühl, Wärme und Trost spenden. Ihr dürft freudig sein. Ihr dürft in Euren Augen das Leuchten wahrnehmen, denn es ist das Leuchten Eurer Seelen, welches sich in Euren Augen widerspiegelt.

Und so, liebe Freunde, werdet Ihr den Herausforderungen dieser wunderbaren Zeit des Wandels mit aufrechtem Rücken begegnen. So werdet Ihr die Herausforderungen in dieser Zeit meistern, denn Ihr habt erkannt, wer Ihr in Wahrheit seid.

Und mit diesen Worten darf ich Euch nun bitten, in Euch zu ruhen, darf ich Euch bitten, Eure Herzen ganz weit zu öffnen, um folgende Gedanken- und Gebetsschwingung aufzunehmen.

Gott Vater und Kosmische Mutter!

Wir sind weit geöffnet, um das Licht, die Liebe und den göttlichen Segen in Empfang zu nehmen.

Wir bedanken uns für die Nahrung aus unseren lichtvollen Sphären.

Wir bedanken uns für die Stärkung unserer Seelen, denn wir wissen, dies ist die Zeit, voller Freude mutig unseren Weg weiter zu gehen, denn wir alle erinnern uns an die Worte unseres Seelenbruders Joshua. „Folget mir nach!“

Und so danken wir, dass wir folgen dürfen.

So danken wir, dass wir Wegweisung erhalten.

So danken wir, dass unser Weg eben, licht- und freudvoll ist.

Mit drei tiefen Atemzügen entspannen sich unser Freund Körper und all unsere Seelenbewusstsein. Und mit jedem weiteren Atemzug versinken wir immer tiefer und tiefer in die hell strahlende Quelle unseres Seins, in die göttliche Gegenwart in uns. So betreten wir unseren inneren Raum des Lichtes, denn die göttliche Gegenwart in uns ist der Quell der Liebe und des Lichtes. Und der Funken unserer Göttlichkeit durchstrahlt unser ganzheitliches Sein.

Und so öffnen wir mit dem nächsten tiefen Atemzug unsere Herzensblüte immer weiter und weiter, und wir genießen unser inneres Sein. Wir genießen das Wachstum unseres Herzens, die Ausdehnung unserer Herzensenergie, denn wir wissen, es ist die Kraft unseres Herzens, die Gewissheit in uns schafft, die Gewissheit, dass wir Liebe sind und dass es einzig und allein die Kraft der Liebe und des Lichtes ist, die Wandel geschehen lässt.

Und so freuen wir uns, gemeinsam zu sein. So freuen wir uns, dass alle Herzensblüten ihren ureigenen, zauberhaften Duft verströmen und dass wir im Garten Gottes aufgehoben, behütet und geschützt sind. Und so dürfen wir ganz einfach sein, dürfen dem inneren Wachstumsplan unserer Seele vertrauen, denn wir wissen, es ist die Weisheit unserer Seele, die den göttlichen Ruf vernimmt. Und so lauschen wir der Weisheit unserer Seele, so genießen wir Augenblicke der Stille, so genießen wir Augenblicke des Seins.

Im inneren Sein fließt die Kraft der liebenden Quelle durch mich.

Im inneren Sein erweitere ich meine Grenzen.

Im inneren Sein werde ich grenzenlos.

Und so erlaube ich mir, meine Denkweisen zu erweitern, so erlaube ich mir, meine Gefühle zu fühlen und gleichzeitig zu wissen: Ich bin göttlich, ich bin weder meine Gedanken, noch meine Gefühle. Ich bin die Kraft der Liebe, ich bin göttliche Gegenwart in mir.

Und so dehne ich mich aus in die unendliche Weite und Freiheit meines ganzheitlichen Seins. So erhalte ich göttliche Inspiration. So weiß ich, was zu tun ist, wann zu tun ist. So weiß ich, wann zu sprechen, wann zu schweigen ist. So weiß ich, da meine Seele erkennt, so folge ich der inneren Weisheit als ein intuitiver Fluss meines Seins.

So lasse ich mein Herzenslicht meinen Weg erkennen.

So weiß ich in jedem Augenblick, welcher Schritt nun getan werden möchte.

So vertraue ich der göttlichen Kraft in mir, so vertraue ich dem Leben.

So vertraue ich mir selbst, denn es ist das göttliche Selbst, welches das äußere Selbst leitet.

So bin ich in meiner Mitte, so bin ich in Balance.

Und so mögt Ihr Euch im Geiste erheben, mögt Euch an Euren Händen halten, einen lichtvollen Kreis bilden, so mögt Ihr in diesem Lichtkreis nun das neue Jahr willkommen heißen, mögt mit Eurer Herzensliebe einen Willkommensgruß aussprechen:

Oh, Du wunderbares Jahr des Wandels!

Oh, wir heißen Dich willkommen!

Wir, die wir uns gefunden haben, um miteinander zu dienen, um miteinander in diesem Jahr zu wirken, um mit all den Geistigen Kräften, die uns begleiten, freudig zu rufen:

Wir freuen uns, in der Nachfolge zu sein.

Wir freuen uns, dass das lebendige Christselbst in uns lebt und dass wir den Weg unseres Herzens in lichtvoller, irdischer und geistiger Gemeinschaft gehen.

Wir danken für dieses wunderschöne innere und äußere Geschehen.

So ist es!

So ergießen wir das Füllhorn göttlichen Segens über Euch; so danken wir Euch für Eure lichtvolle Gemeinschaft, für Euer Sein, für Eure Bereitschaft, Euren Mut und Eure Hingabe an Euren Herzensweg.

Wir lieben Euch, wir danken Euch!

So ist es!

So verweilt noch ein wenig in Stille, um die Herzensenergien zu fühlen und um dann wieder in Euer Tagesbewusstsein einzutauchen.

Gott zum Grube!